



CARLO MOOS

HABSBURG POST MORTEMBETRACHTUNGEN ZUM WEITERLEBEN DER
HABSBURGERMONARCHIE

2016. 414 S. GB. 170 X 240 MM.

€ 39,00 | ISBN 978-3-205-20393-3

Obwohl sich die Habsburgermonarchie im Herbst 1918 in ihre von einer umstrittenen Friedensregelung noch zu fixierenden Bestandteile auflöste, hat sie nie ganz zu existieren aufgehört. Nicht nur ist sie in Denkmälern und Inschriften aller Art sowie in weit über die einstige Monarchie verstreuten Bauten präsent, sondern sie wirkt in einer Vielzahl von literarischen Werken und anderen Zeugnissen stark nach. Das Buch rekonstruiert dieses zweite Leben der Monarchie, indem es zunächst die politischen Implikationen der Verträge von St. Germain und Trianon und die nachfolgenden Grenzprobleme analysiert sowie verschiedene Renaissance-Bemühungen einbezieht, während es sodann auf einer vielfältigen Spurensuche der großen kulturellen Hinterlassenschaft des untergegangenen Reiches nachgeht.

Carlo Moos, geboren 1944 in Neuchâtel (Schweiz), ist emeritierter Professor für Geschichte der Neuzeit an der Universität Zürich.

WEITERE INFORMATIONEN UND DOWNLOADS FINDEN SIE UNTER WWW.BOEHLAU-VERLAG.COM.

CARLO MOOS | **HABSBURG POST MORTEM** | AUS DEM INHALT

Einleitung

Zitierte Bestände des Österreichischen Staatsarchivs

Dank

1. Teil: Die politische Schiene

- 1. Deutschösterreichs Anfänge
 - 1.1 Die deutschösterreichische Friedensdelegation und der Staatsvertrag von St. Germain
 - 1.2 Otto Bauer und das Argument „Habsburgermonarchie“
- 2. Kontinuitäten im Alltag und in den Rechtsverhältnissen
 - 2.1 Weiterwirkende k.u.k. und k.k. Pragmatismen
 - 2.2 Das Nachleben der Staatsgrundgesetze von 1867
- 3. Mental Maps und ihre Umsetzung
 - 3.1 Konkretisierung
 - 3.2 Lebensräume und Mechanismen von Exklusion und Inklusion
 - 3.3 Revisionismen und Sprachenpolitik

2. Teil: Habsburg-Nostalgie als soziopolitisches und soziokulturelles Phänomen

- 4. Das Kaiserhaus
 - 4.1 Der alte Kaiser, der junge Kaiser und Thronprätendent Otto
 - 4.2 Kronprinzen- und Thronfolgertragödien
 - 4.3 ‚Alte‘ Kaiserin und ‚junge‘ Kaiserin
- 5. Vertreibung der Habsburger und Umtriebe von Monarchisten
 - 5.1 Das Habsburgergesetz und seine Folgen für Mitglieder und Besitztümer des Kaiserhauses
 - 5.2 Habsburg, Legitimisten und Parteien in Polizei-Berichten der Ersten Republik
- 6. Erinnerung, Nostalgie, Vermarktung
 - 6.1 Totenkult- und Gedenkstätten
 - 6.2 Nostalgie im einstigen habsburgischen Machtbereich
 - 6.3 Zur touristischen Ausschlichtung des Habsburger Erbes

Das vollständige Inhaltsverzeichnis finden Sie auf unserer Website direkt beim Buch unter Downloads.

BÖHLAU VERLAG GES.M.B.H. & CO. KG, WIESINGERSTRASSE 1, 1010 WIEN, ÖSTERREICH | WIEN KÖLN WEIMAR
 T: +43 I 330 24 27-0, F: +43 I 330 24 32-77, INFO@BOEHLAU-VERLAG.COM, WWW.BOEHLAU-VERLAG.COM
 STAND 09.2016. ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN.



NAME:	ORT, DATUM, UNTERSCHRIFT:
ADRESSE:	
PLZ/ORT:	HIERMIT BESTELLE ICH NACHFOLGENDEN TITEL
TEL/FAX/E-MAIL:	EXEMPLAR(E)

AN: BÖHLAU VERLAG GES.M.B.H & CO. KG
 WIESINGERSTRASSE 1
 1010 WIEN

CARLO MOOS
HABSBURG POST MORTEM
 BETRACHTUNGEN ZUM WEITERLEBEN DER
 HABSBURGERMONARCHIE
 2016. 414 S. GB. 170 X 240 MM.
 € 39,00 | ISBN 978-3-205-20393-3